

STADTMUSIK
ILLNAU-EFFRETIKON



GLORIOSA

Reformierte Kirche Effretikon

Samstag, 13. Januar 2024 um 19.30 Uhr

Sonntag, 14. Januar 2024 um 17.00 Uhr

Leitung: Monika Schütz

Eintritt frei – Kollekte

Liebes Publikum, liebe Gäste und Freunde der Stadtmusik

Die Stadtmusik freut sich, Ihnen am Wochenende vom 13. und 14. Januar 2024 ein kontrast- und abwechslungsreiches Konzertprogramm mit dem Titel *Gloriosa* zu präsentieren. Dabei gibt es auch ein kleines Jubiläum zu feiern. Seit 15 Jahren steht die SMIE unter der Direktion von Monika Schütz und freut sich auf viele weitere gemeinsame Jahre und musikalische Highlights.

Das Konzert in der Kirche 2024 steht ganz im Zeichen des Zürcher Kantonal-musikfestes in Urdorf und Schlieren. Im Gegensatz zu bisherigen Musikfesten – wo jeweils nur ein Aufgaben- und ein Selbstwahlstück präsentiert werden konnte – kann die SMIE in Urdorf/Schlieren mit einem knapp 40-minütigen Programm ihr ganzes Können und ihre grosse Vielseitigkeit unter Beweis stellen. Geniessen Sie bereits im Januar einige Leckerbissen aus dem Wettspielprogramm. Als Vorbereitung auf das Musikfest werden wir das diesjährige Konzert in der Kirche ohne Zwischenmoderation aufführen.

Im Mittelpunkt steht das Werk *Gloriosa*, eine überwältigende sinfonische Dichtung, komponiert vom Japaner Yasuhide Ito. Auf einmalige Weise werden gregorianische Gesänge und traditionelle japanische Musik miteinander verflochten.

Wir eröffnen das Konzert mit der «*New Dawn*» *Overture* von Óscar Navarro. *New Dawn* ist von Aufbruch, Chance und Freude inspiriert. Einen magischen Moment schafft Eric Whitacres *Lux Aurumque*, was so viel heisst wie Licht und Gold. *Maud'Adib* von Lino Guerreiro entführt Sie mit orientalischen Klängen in das Land der Mauren und Sarazenen. Verabschieden werden wir uns mit den *Klezmer Classics*, zusammengestellt von Johan de Meij. Die feurigen Rhythmen und melancholischen Klänge, untermalt von einem Akkordeon, werden Sie begeistern.

Geniessen Sie die verschiedenen Facetten der konzertanten, zeitgenössischen Blasmusik – wir freuen uns auf Sie und wünschen beste Unterhaltung. Am Samstag besteht nach dem Konzert die Möglichkeit, den Abend bei einem Getränk gemütlich ausklingen zu lassen.

Ihre Stadtmusik Illnau-Effretikon

PROGRAMM

«New Dawn» Overture

Óscar Navarro (*1981)

Gloriosa

Yasuhide Ito (*1960)

I. Oratio

II. Cantus

III. Dies Festus

Lux Aurumque

Eric Whitacre (*1970)

Maud'Adib

Lino Guerreiro (*1977)

Klezmer Classics

Johan De Meij (*1953)



Unterhaltungskonzert 2023, Wünsch dir was

«New Dawn» Overture

Jeder Tag bietet uns einen Neuanfang, und jeder Neuanfang ist eine Gelegenheit, das Geschenk des Lebens zu geniessen.

Der spanische Komponist Óscar Navarro studierte Komposition und Dirigieren an der «Allegro Internacional Music Academy» in Valencia. Óscar Navarro hat zahlreiche nationale und internationale Kompositionspreise erhalten und seine Musik wird in grossen Konzertsälen auf der ganzen Welt aufgeführt.

New Dawn ist eine Ouvertüre, die von einem neuen Morgen inspiriert ist, der Dunkelheit und Turbulenzen hinter sich lassen kann. Mit diesem Opener verbreitet Navarro eine positive Botschaft des Lichts und der Hoffnung, in der die Musik über dem Klang des Weinens und der Verzweiflung herrscht. Eine sprudelnde Musik voller Rhythmus und Farbe, aufgebaut auf einem einfachen, fast kindlichen Thema, das sich bis zum fulminanten Schluss in einem kontinuierlichen Crescendo entwickelt.

Gloriosa – Symphonic Poem for Band

Yasuhide Ito, Komponist, Pianist und Dirigent, studierte an der Gei-Dai Universität in seiner Heimatstadt Tokio. Als Komponist und Arrangeur erhielt er für seine Beiträge zur Entwicklung von japanischer Bandmusik den «Academy Prize» der «Bandmasters Academy Society of Japan» und viele weitere Auszeichnungen.

In seiner sinfonischen Dichtung *Gloriosa* aus dem Jahr 1990 kombiniert Ito auf einmalige Weise gregorianische Gesänge und traditionelle japanische Musik. *Gloriosa* ist inspiriert von Liedern der Kryptochristen (versteckte Christen) in Kyushu. Das Christentum war in der Mitte des 16. Jahrhunderts durch die missionarische Arbeit portugiesischer Jesuiten nach Japan gekommen und brachte auch westliche Musik mit sich. 1612 wurde das Christentum von der Regierung verboten, jedoch übten die versteckten Christen ihren Glauben weiterhin aus. Diese historischen Gegebenheiten vertonte Yasuhide Ito in seiner Komposition.

I. Oratio

Der erste Satz basiert auf dem gregorianischen Gesang *Gloriosa* und beginnt mit den Worten *O gloriosa Domina excelsa super sidera qui te creavit provide lactasti sacro ubere* (O ehrwürdige Herrin, erhaben über die Gestirne, die du den, der dich vorhersah, mit deiner heiligen Brust gestillt hast). Gesungen wird dieser Text von Männerstimmen. Dieser Satz steht für die Gebete und das Leiden der versteckten Christen.

II. Cantus

Der zweite Satz verbindet gregorianische Gesänge mit japanischen Elementen. Er beginnt mit dem Solo einer japanischen Ryuteki-Flöte, die im Blasorchester durch eine Piccolo-Flöte imitiert wird. Das Thema basiert auf der japanischen Volksmelodie *San Juan – sama no Uta* (Lied des heiligen Johannes) aus dem 17. Jahrhundert. Dieses Lied gedenkt dem Martyrium von Nagasaki 1622, als zahlreiche japanische Christen ermordet wurden.

III. Dies Festus

Im dritten und letzten Satz ertönt das Lied *Nahasaki Bura Bura Bushi* aus Nagasaki, einem damaligen Zentrum der Christen. Dieses Lied wird zum feierlichen Abschluss des Werkes, als triumphaler Choral präsentiert.

Dieses Meisterwerk von Yasuhide Ito zählt zu den bedeutendsten Werken der Blasorchesterliteratur.

Lux Aurumque

Eric Whitacre studierte an der Juilliard School of Music in New York City Komposition. Er gilt als herausragender Komponist für zeitgenössische Musik und schreibt hauptsächlich für Chor und sinfonisches Blasorchester. Für seine Arbeiten bekam er zahlreiche Auszeichnungen und wurde in der Rubrik «contemporary classical crossover» für den Grammy nominiert.

Lux Aurumque – Licht und Gold – ist eine ergreifende Adaption eines der beliebtesten Chorwerke von Eric Whitacre. Komponiert wurde das Werk im Jahr 2000 für gemischten Chor a cappella. 2005 entstand die Fassung für Blasorchester. Wunderschöne, einfache Dreiklänge verschmelzen von einem Akkord zum nächsten und erzeugen eine sich langsam entwickelnde Farb- und Lichtwolke. Elegant inszeniert vom Komponisten, ist *Lux Aurumque* ein zutiefst bewegendes Erlebnis für Musikantinnen, Musikanten und Publikum.

Maud'Adib

Lino Guerreiro begann sein Musikstudium mit neunzehn Jahren am Conservatório Regional de Setúbal in Portugal. Im Jahr 2012 absolvierte er einen Master in Musik – Expertise im Bereich Komposition, an der Escola Superior de Música de Lisboa. Derzeit unterrichtet er Komposition und Musikalische Ausbildung am Konservatorium für Musik in Odivelas und unterrichtet Musiktheorie und -analyse an der Metropolitana Music High School in Lissabon.

Maud'Adib erzählt die Geschichte der Abenteuer eines Mannes im Land der Mauren und Sarazenen. Maud'Adib wird von einem Kalifen vor dem Tod gerettet. Der Kalif nimmt ihn zu sich in seinen Palast und bietet ihm Schutz und Pflege, bis er genesen ist.

Folgende Szenen werden in orientalischer Musiksprache erzählt:
Maud'Adib – Die Wüste – Die Karawane – Fata Morgana – Der Kalif – Die Rückkehr – Der Palast – Die Krönung.

Klezmer Classics

Der Niederländer Johan de Meij erarbeitete sich in kurzer Zeit einen internationalen Ruf als Komponist und Arrangeur. Er bearbeitet Musik aus Film und Musical, Unterhaltungsmusik sowie klassische Werke. Johan de Meij wird oft ins Ausland eingeladen, um seine Kompositionen zu dirigieren oder vorzustellen.

Klezmer ist die traditionelle Instrumentalmusik bei Hochzeiten und Festen der jiddisch sprechenden Juden Osteuropas. Ihr Ursprung geht auf das 16. Jahrhundert zurück. Das jiddische Wort *Klezmer* bedeutet ursprünglich Musikant, es wird heute jedoch für den Musikstil selbst gebraucht. Johan de Meij bearbeitete fünf Klassiker aus dem Klezmer-Repertoire und schuf daraus eine farbenreiche Auswahl, die mit ihren charakteristisch fröhlichen und zugleich wehmütigen Klängen eine einzigartige Stimmung heraufbeschwört. Zu hören sind die Lieder: Mazltov – Dem Trisker rebn's nign (Melodie des Rabbis von Trisk) – Lomir zich iberbetn (Jiddisch: Lassen wir uns miteinander versöhnen) – Chosidl – Ma jofus (Hebräisch: Wie prächtig...).

BESETZUNG

Piccolo

Stefan Truniger

Flöte

Gabriela Brand
Karin Meisterhans
Julia Rutschmann
Sylvia Schillig
Marjana Tišler

Oboe/Englischhorn

Lorenzo Masala
Manuela Wirz

Fagott

Roland Würigler

Klarinette

Martina Bannwart
Mariano Della Chiesa
Kurt Eichenberger
Jasmin Gassmann
Lukas Hasenfratz
Melvin Henschel
Ursi Ladner
Gerda Oetiker
Stefan Schillig
Tury Weber
Marco Wirz

Bassklarinetten

Oscar Velásquez

Altsaxofon

Andi Oetiker
Rolf Oetiker
Lea-Sara Schmidt

Tenorsaxofon

Dominique Busslinger

Baritonsaxofon

Philip Wong

Horn

Laila Abu Elamal
Erika Beudeker
Nicole Kesselring
Berni Matt
Roland Skibba

Trompete

Madeleine Berweger
Susan Furrer
Oli Graf
Michael Kramer
Werni Oetiker
Andrea Stähli
Franziska Wirz

Posaune

Markus Grando
Stefan Moser

Bassposaune

Philipp Binder

Euphonium

Madeleine Breu
Hansruedi Gujer
Ruedi Peter
Andreas Rufener

Tuba

Stefan Broger
Stephan Burkhalter
Mathias Tschudi

Kontrabass

Lukas Hardmeier

Akkordeon

Cindy Schwemmer

Perkussion

Reto Aeppli
Therese Geertsen
Miriam Meier
Sven Meyer
Roman Walt

NÄCHSTE ANLÄSSE

12. Mai 2024

Umrahmung des Muttertag-Gottesdienstes mit einer Kleininformation

1. Juni 2024

Vorbereitungskonzert fürs ZKMF in Dietlikon
17:00-21:30 Uhr, Konzert SMIE 19:30 Uhr

21. – 23. Juni 2024

Zürcher Kantonales Blasmusikfest Schlieren/Urdf

Die SMIE nimmt am 23. Juni am Wettbewerb
«Konzertmusik Harmonie» und «Parademusik» teil.

2. Juli 2024

Rösslikonzert

1. August 2024

Die SMIE organisiert die Bundesfeier

22. September 2024

Familienkonzert

Möchten auch Sie die SMIE unterstützen? Werden Sie Passiv-Mitglied oder treten Sie der Gönnervereinigung bei. Kommen Sie gerne auf ein Aktivmitglied zu.

Wir bedanken uns herzlich!

STADTMUSIK 
ILLNAU-EFFRETIKON

Wir danken unseren Sponsoren für ihre wertvolle Unterstützung:

 **PHYSIOTHERAPIE
SCHMID**

SCHMIEDE MATT AG

Hufbeschlag
Schmiede und Schlosserei
Reparaturen

INFLORIBUS

Blumengeschäft

GATRA